

## Herzlich willkommen!

Der evangelische Kindergarten „Regenbogen“ hat drei Gruppen.

Wir nehmen Kinder ab dem Alter von 2 Jahren 10 Monaten auf.

Zwei Erzieherinnen kümmern sich um jede Gruppe.

## Die Bring- und Abholzeiten

**Bringzeit:** 07.30 Uhr bis 9.30 Uhr

**Abholzeit:** 12.00 Uhr bis 12.30 Uhr  
13.00 Uhr bis 13.30 Uhr

**Die Tür bleibt geschlossen in der Zeit von**

9.30 Uhr bis 10.00 Uhr (Morgenkreis)  
und von 12.30 Uhr bis 13.00 Uhr (Mittagsimbiss)

## Was heißt „evangelisch“?

Die evangelische Kirchengemeinde ist Trägerin unserer Einrichtung. Gleichzeitig ist der Kindergarten offen für Kinder und Eltern aller Bekenntnisse und Weltanschauungen.

Unsere Arbeit folgt anerkannten Qualitätsstandards, wie sie für alle Kindertagesstätten gelten. Darüber hinaus ist Religion für uns ein Thema. Christliche Feste wie Weihnachten, Ostern und Erntedank haben ihren Platz bei uns im Kindergartenjahr.

Mit Pfarrer Höfeld zusammen feiern wir Gottesdienste, die wir gemeinsam vorbereiten. Er kommt mehrmals im Jahr in die Gruppen, um Geschichten aus der Bibel zu erzählen und Fragen der Kinder zu beantworten.



Die Stadtkirche ist für unsere Kinder ein vertrauter Ort, mit dem sie schöne Erlebnisse verbinden.

## Die Eingewöhnungs-Phase

Für Sie als Familie beginnt ein neuer Abschnitt. Jedes Kind wird von uns Erziehern während der Eingewöhnungszeit begleitet und unterstützt. Es wird viel Neues kennenlernen und muss auch viele neue Eindrücke verarbeiten. Sie und auch Ihr Kind müssen einander ein Stück loslassen.

Wir werden mit Ihnen Verabredungen für die Eingewöhnungsphasen treffen. Jedes Kind braucht seine individuelle Zeit zum Einleben in seine Gruppe. Dies bedeutet, dass in den ersten Wochen die Eltern oder eine andere Bezugsperson es begleiten können und die Anwesenheitsdauer täglich oder auch wöchentlich gesteigert werden kann.

Wir freuen uns, dass ihr Kind unseren Kindergarten besuchen wird.



## Unser Tagesablauf

|                       |  |
|-----------------------|--|
| 7.30 Uhr – 9.30 Uhr   | Bringzeit                              |
| 7.30 Uhr – 10.30 Uhr  | Möglichkeit zum Frühstück              |
| 9.30 Uhr – 10.00 Uhr  | Morgenkreis                            |
| 10.00 Uhr – 12.00 Uhr | freies Spiel und verschiedene Angebote |
| 12.00 Uhr – 12.30 Uhr | erstes Abholen                         |
| 12.30 Uhr – 13.00 Uhr | Mittagsimbiss                          |
| 13.00 Uhr – 13.30 Uhr | zweites Abholen                        |

## Der Morgenkreis

... findet in jeder Gruppe separat statt und läuft täglich nach dem gleichen Ritual ab:

Wir ...

- begrüßen uns und gehen zusammen die Anwesenheitsliste durch.
- erzählen abwechselnd und hören uns gegenseitig zu.
- singen gemeinsam, machen Fingerspiele, schauen zusammen Bilderbücher an und lesen Geschichten vor.
- entscheiden gemeinsam mit den Kindern über bestimmte Vorhaben.
- sprechen mit den Kindern über Themen und Projekte
- feiern zusammen.



## Der Geburtstag

... ist ein besonderer Tag, auf den sich alle Kinder freuen!

Wir feiern die Geburtstage im Rahmen des Morgenkreises mit kindgerechten Ritualen.



## Unser Frühstück

... soll vielfältig, ausgewogen und möglichst gesund sein.

Einmal im Monat gibt es ein gemeinsames Frühstück.

Auch sonst bieten wir den Kindern saisonale Obst- und Gemüsesorten an. Als Getränke gibt es bei uns Wasser, Tee, Milch und Kaba. Dafür erheben wir einen monatlichen Beitrag.

Wir appellieren an Sie als Eltern Ihrem Kind möglichst wenig Süßes mitzugeben.



## Weitere Angebote

- Singen macht Spaß! Darum singen wir mit Freude bei vielen Gelegenheiten! Einmal in der Woche nehmen wir uns besonders viel Zeit zum gemeinsamen Singen mit allen drei Gruppen.
- Tanzen hält uns in Schwung! Daher gibt es eine kleine feste Kindergruppe, die sich an einem Vormittag in der Woche trifft und einfache Tanzschritte erlernt.



## Patenzahnarzt



Einmal im Jahr kommt uns der Patenzahnarzt Dr. Markwart besuchen.

Er spricht mit den Kindern über gesundes Frühstück und die Zahnpflege und versucht den Kindern die Angst vor dem Zahnarzt zu nehmen.

Beim Gegenbesuch dürfen die Kinder spielerisch die Zahnarztpraxis erkunden und den tollen Behandlungsstuhl ausprobieren.

## Unsere Projekte

... machen den Kindern besonderen Spaß!

Für alle Kinder finden im Laufe eines Kindergarten-Jahres immer wieder gruppenübergreifende Projekte statt:

Zum Beispiel:

- „Faustlos“ (zur Gewaltprävention)

manche Kinder kennen schon den „wilden Willi“ und den „ruhigen Schneck“

- interessante Experimente im Haus oder draußen

- einfache Werkarbeiten in der Halle

- das Ausprobieren verschiedener Maltechniken

- und Vieles mehr!



## Raus aus dem Haus

... zum Toben, Klettern, Rutschen, Schaukeln, Balancieren!

Wenn das Wetter es erlaubt, halten wir uns im Hof oder auf dem nahe liegenden Spielplatz auf.

Ein Erlebnis für alle Sinne sind unsere Waldspaziergänge.

Wenn wir durch Erbach gehen, lernen wir ganz nebenbei unsere Stadt und die wichtigsten Verkehrsregeln kennen. Unsere Ausflüge sind immer aufregend und machen viel Spaß.



## Das letzte Kindergartenjahr

... ist bei uns besonders spannend:

Einmal in der Woche treffen sich die angehenden Schulkinder gruppenübergreifend zum Vorschulprojekt.

- Gemeinsam wird ein Thema erarbeitet, welches die Kinder in einer Konferenz wählen. Um dieses Thema geht es dann bei vielen Aktionen und vor allem beim Sommer-Fest.

- Die Kinder werden „BIBFIT“: Sie treffen sich an 4 Vormittagen in der Kath. Bücherei mit deren Mitarbeiter. Dort wird dann „voller Stolz“ der Bibliotheksführerschein gemacht.

- Mit dem zuständigen Pfarrer und der Kantarin erkunden die Kinder unsere Kirche: den Glockenturm, die Orgel und andere Geheimnisse.



- Erbacher Polizisten bringen den Kindern bei, wie man sich im Straßenverkehr als Fußgänger verhält.

- ~~Mit der Verkehrswacht und ihren Eltern üben sie die Verhaltensregeln auf dem Schulweg.~~

- Ein kindgerechter Erste-Hilfe Kurs wird beim Roten Kreuz durchgeführt.

- Es findet ein Ausflug statt an dem alle angehenden Schulkinder teilnehmen.

- ~~Gegen Ende des letzten Kindergarten Jahres gibt es eine „Schlafparty“ im Kindergarten mit vielen Überraschungen.~~

Um den Kindern den Übergang in die Schule zu erleichtern, begleiten die Erzieherinnen die Kinder zu einigen Schulterminen wie z.B. Anmeldung, Unterrichtsbesuche und Theateraufführungen. So können die Kinder vorab die neue Umgebung kennen lernen und Ängste abbauen.



evangelischer  
Kindergarten  
Regenbogen



Städtel 32 · 64711 Erbach  
Telefon 06 06 2 - 39 09  
Telefax 06 06 2 - 26 06 69  
E-Mail [ev.kita.erbach@ekhn-net.de](mailto:ev.kita.erbach@ekhn-net.de)



evangelischer  
Kindergarten  
Regenbogen



Man kann den Menschen nichts beibringen.  
Man kann ihnen nur helfen,  
es in sich selbst zu entdecken. Galileo Galilei